

PROGRAMM

des

k. k. Staats-Obergymnasiums

in

BIELITZ

für das Schuljahr 1875 | 76.

I n h a l t :

1. Beobachtungen der meteorologischen Station in Bielitz. Von Prof. K. Kolbenheyer.
2. Schulnachrichten vom Director.
3. Dritter Rechenschaftsbericht des Franz - Josef - Unterstützungs-Vereines.



Bielitz, 1876.

Im Verlage des k. k. Staats-Obergymnasiums.

Druck von Ed. Klimek in Bielitz.



Ry. 12w.
Spr. 4

Meteorologische Beobachtungen in Bielitz.

Zusammengestellt von
Prof. Karl Kolbenheyer.

Wie in den Vorjahren wurden auch in diesem Schuljahre die meteorologischen Beobachtungen ununterbrochen fortgesetzt, und zwar beteiligten sich daran unter meiner Leitung fast sämtliche Schüler der sechsten, je einer aus der fünften und dritten Classe des Gymnasiums und der Realschüler F. O m b a c h. Ausserdem ist darüber noch Folgendes zu bemerken:

Mit Anfang des Schuljahres wurde das Beobachtunglocal gewechselt, indem dasselbe in das erste Stockwerk des neuen Mittelschulgebäudes verlegt wurde. Correspondirende Beobachtungen, die eine Zeit lang in beiden Localen mit Benützung eines mir gehörigen Kappeller'schen Heberbarometers Nr. 1171 mit Mikrometereinstellung gemacht wurden, lieferten sowohl das Material zur Bestimmung der Seehöhe der neuen Station, als auch zur Reduction der Beobachtungen aus den Monaten Juli—September 1875 auf den neuen Standpunkt.

Das Mittel aus denselben ergab nämlich bei ungefähr 730 Millim. Luftdruck einen Unterschied von 0.77 Millimeter bei einer Durchschnittstemperatur von 13° Cels. Da nun 730 Millim. und 13° Cels. von den Monatsmitteln für Juli bis September 1875 nicht sehr abweichen, bei dem geringen Höhenunterschiede auch ein allenfallsiger Fehler nicht bedeutend sein kann, so habe ich die Mittelwerthe des Luftdruckes der genannten Monate um -0.77 Millim. corrigirt.

Nehmen wir ferner die Seehöhe der alten Station nach dem Programme für das Schuljahr 1874/75 pag. 19 zu 332.7 Meter an, so ergeben die erwähnten Beobachtungen für das neue Local eine Seehöhe von 341.36 Meter. Zur genaueren Controle berechnete ich dieselbe nach dem Mittel der 2 Uhr-Beobachtungen in den Monaten April und Mai mit Benützung der gleichzeitigen Beobachtungen an der k. k. Sternwarte in Krakau und fand dafür 341.20, also im Mittel 341.28 Meter.

Bis zum 16. Februar d. J. wurden die barometrischen Beobachtungen mit einem dem physikalischen Cabinet des Gymnasiums gehörigen Lenoir'schen Instrumente Fortinscher Einrichtung Nr. 826 gemacht, von jenem Tage aber mit einem neuen Kappeller'schen Stationsbarometer Nr. 1301, das die k. k. Centralanstalt für Meteorologie

und Erdmagnetismus in Wien der hiesigen Beobachtungsstation leihweise überlassen hat. Für das erstere hatte die Centralanstalt eine Correctur von $+ 0.548$, für das letztere aber von $- 0.1$ Millim. behufs Reduction auf ihr Normalbarometer angegeben. Eine längere Reihe von vergleichenden Beobachtungen bei Ständen zwischen 720—740 Millim. ergab jedoch zwischen beiden Barometern nur eine Differenz von 0.4 Millim. Da darauf bezügliche Anfragen an die Centralanstalt unbeantwortet blieben, so verglich ich zu Pfingsten in Gemeinschaft mit dem Herrn Director Dr. Karliński mein Barometer Kappeller Nr. 1171 mit dem Normalbarometer der k. k. Sternwarte in Krakau Pistor 63 und es zeigte sich zwischen beiden Instrumenten eine Differenz von nur 0.04 Millim., um welche meines zu hoch stand. Nun hatten vorausgegangene, sorgfältige Vergleichen, die durch spätere nach der Rückkehr von Krakau vollständig bestätigt wurden, das Verhältnis der 3 Barometer in folgender Weise ergeben:

$$\begin{array}{l} \text{Kapp. 1171} - \text{Kapp. 1301} = + 0.525 \\ \text{Kapp. 1171} - \text{Lenoir 826} = + 0.94 \end{array} \left. \vphantom{\begin{array}{l} \text{Kapp. 1171} - \text{Kapp. 1301} \\ \text{Kapp. 1171} - \text{Lenoir 826} \end{array}} \right\} \text{Millimeter.}$$

Ich habe daher in der nachstehenden Uebersicht die Mittel des Luftdruckes statt auf das Normalbarometer der k. k. Centralanstalt in Wien auf das der k. k. Sternwarte in Krakau bezogen und bei Lenoir 826 eine Correctur von $+ 0.9$, bei Kappeller 1301 dagegen von $+ 0.5$ Millim. angebracht. In den Beobachtungsstunden liess ich im heurigen Sommer keine Aenderung eintreten; dafür habe ich die rohen Monatsmittel, die sich aus den unmittelbaren Beobachtungen ergeben, nach den vom Director Karliński auf Grund von $5\frac{1}{2}$ jährigen, bei Tage stündlich, des Nachts zeitweise controlirten Aufzeichnungen eines Pfeiffer'schen Thermographen berechneten Correctionen auf wahre, 24stündige Mittel reducirt. Zur Vergleichung habe ich auch die Monatsmittel der beiden Vorjahre in derselben Weise hinzugefügt, wobei nur zu bemerken ist, dass jede der 3 Columnen mit dem Monat Juli beginnt und mit Juni des nächsten Jahres endet.

I. Barometerstand
in Millimetern und reducirt auf den Nullpunkt des Normal-Barometers der k. k. Sternwarte in Krakau.

	Morgens 8 h	Nach- mittags 2 h	Abends 8 h	Mittel	Höchster Stand	Datum	Tiefster Stand	Datum	Differenz
Juli 1875	730.12	729.69	730.17	729.99	738.6	28.	720.9	9.	17.9
August	732.42	732.34	732.58	732.45	739.7	17.	723.4	6.	16.3
September	733.79	733.24	733.83	733.62	742.0	17.	722.8	29.	19.2
October	729.42	729.03	729.25	729.23	742.1	7.	711.4	13.	30.7
November	728.10	727.58	727.31	727.66	738.5	17.	711.4	11.	27.1
December	732.21	731.75	732.27	732.10	740.6	30.	716.1	5.	24.5
Januar 1876	739.04	738.37	739.19	738.88	748.9	25.	727.0	2.	21.9
Februar	728.72	728.17	728.48	728.46	746.8	2.	717.6	7.	29.2
März	723.74	723.55	723.80	723.70	731.7	5.	711.9	9.	19.8
April	730.53	730.51	730.51	730.52	740.7	5.	723.0	11.	17.7
Mai	732.14	731.58	731.72	731.88	740.3	4.	721.8	26.	18.5
Juni	730.71	730.22	730.26	730.39	735.8	5.	723.7	10.	15.1
Jahr	731.08	730.50	730.78	730.79	748.9	25. Jan. 1876	711.4	13. October 11. Novbr. 1875	3.75

II. Gang der Wärme in Graden Celsius.

In den Monaten Juli bis September 1875 wurde um 7 h, 2 h, 9 h beobachtet.

	Morgens 8 h	Nachmittags 2 h	Abends 8 h	Rohes Mittel	Maximum		Minimum		Monatliche Differenz	Wahre (24stündige) Monatsmittel:		
					Grade Celsius	Datum	Grade Celsius	Datum		1873/4	1874/5	1875/6
Juli 1875	17.01	21.35	16.30	18.22	27.9	1.	11.2	12.	16.7	19.16	19.78	17.90
August	17.32	22.67	16.59	18.76	29.9	20.	11.9	2.	18.0	19.26	15.85	18.56
September	9.91	15.41	11.06	12.06	22.1	20.	3.5	24. 25.	18.6	12.98	16.68	11.76
October	5.50	8.13	6.18	6.55	15.5	15.	-1.0	30.	16.5	11.40	10.82	5.95
November	0.64	2.66	1.82	1.71	14.2	11.	-10.1	30.	24.3	5.10	0.21	1.38
December	-5.01	-3.31	-4.10	-4.10	6.3	23.	-20.7	7.	27.0	0.11	-0.73	-4.32
Januar 1876	-8.09	-4.79	-6.90	-6.53	4.2	24.	-20.9	5.	25.1	0.10	-1.07	-6.80
Februar	-0.55	+2.58	+0.60	+0.88	12.5	19.	-11.4	4.	23.9	-1.46	-7.97	0.44
März	3.89	6.49	4.59	4.99	20.0	29.	-1.7	18.	21.7	0.57	-2.45	4.34
April	9.14	13.13	10.19	10.82	25.1	22.	1.0	13. 14.	24.1	9.11	5.26	9.88
Mai	7.91	11.72	8.96	9.44	22.4	25.	-0.4	19.	22.8	8.66	12.80	8.13
Juni	16.66	20.30	17.21	18.06	25.9	7.	10.9	1.	15.0	16.06	19.70	16.92
Jahr	6.17	9.69	6.87	7.57	29.9	20. Aug.	-20.9	5. Jan.	50.8	8.59	7.41	7.01

III. Witterung und Niederschläge.

	Anzahl der Tage an denen beobachtet wurde											Niederschlagsmenge in Millimetern			
	Ansicht des Himmels			Regen	Schnee	Nebel	Reif	Thau	Gewitter	Wetter- leuchten	Hagel	Graupen	Summe	Grösste Menge	Datum
	heiter	wolkig	trüb												
Juli 1875	—	27	4	15	—	—	—	—	7	2	—	—	93·8	13·9	26.
August	2	28	1	13	—	—	—	—	6	1	—	—	103·4	18·8	1. ¹⁾
September	1	24	5	13	—	1	1	4	2	—	1	2	109·1	33·5	21. ²⁾
October	1	17	13	17	5	6	2	—	—	—	—	—	81·3	12·1	17.
November	—	19	11	9	7	10	4	—	—	—	—	1	36·1	5·9	19.
Dezember	—	13	17	3	14	13	—	—	—	—	—	—	64·1	8·0	5.
Januar 1876	—	21	10	1	9	10	—	—	—	—	—	—	27·1	7·2	6.
Februar	—	24	4	6	6	2	—	—	—	—	—	—	49·2	7·2	16.
März	—	24	7	8	14	1	3	—	—	—	—	1	92·0	15·7	19.
April	—	20	9	12	3	7	—	—	2	1	—	1	94·9	21·9	27. ³⁾
Mai	—	20	11	16	2	—	4	—	2	2	—	4	96·7	17·3	26.
Juni	1	26	3	16	—	2	—	—	7	1	1	—	147·3	43·2	15.
Jahr	8	263	95	129	60	52	14	4	26	7	2	9	995·0	43·2	15. Jun.

¹⁾ Letztes Wetterleuchten im Herbst 1875 am 12. August.

²⁾ Letztes Gewitter im Herbst 1875 am 21. September.

³⁾ Erstes Gewitter (bei Tag) und erstes Wetterleuchten (Nachts) im Frühjahr 1876 am 20. April.

Schulnachrichten.

A. Zur Geschichte des Gymnasiums.

Gemäss der hohen Orts geschehenen Abänderung der Ferienordnung begann das Schuljahr am 16. September. Damit zugleich wurde die sechste Classe eröffnet.

Um den dadurch vergrösserten Bedarf an Lehrkräften zu decken, wurden, wie schon im vorigen Programme angedeutet worden, der bisherige Hauptlehrer an der hiesigen Lehrerbildungsanstalt *Gustav Waniek* als wirklicher Gymnasiallehrer mit h. Ministerial-Erlass vom 9 Juli 1875, Z. 10183 (intim. durch h. Erlass des k. k. schlesischen Landesschulrathes vom 31. Juli v. J., Z. 2395) ausserdem der Supplent *Christian Lanié*, bisher am deutschen Staatsgymnasium in Budweis mit h. Erlass des k. k. schlesischen Landesschulrathes vom 3. October 1875, Z. 3352 angestellt. Mit dem obigen h. Ministerial-Erlass wurde der bisherige Supplent *Josef Wolf* als wirklicher Gymnasiallehrer ernannt.

Als Religionslehrer wirkten am Gymnasium wie im vorigen Schuljahre durch Ertheilung des katholischen Religionsunterrichtes der hiesige Stadtcaplan *Josef Biolk*, des evangelischen der Superintendential-Vicar *August Hargesheimer* in Biala, des mosaischen der Prediger *Dr. Glaser* in Lipnik. Da jedoch im Laufe des Schuljahres der Superintendential-Vicar *August Hargesheimer* als Pfarrer nach Galizien gewählt worden war und mit Beginn des zweiten Semesters seine Stelle antrat, so übernahm der Professor an der hiesigen Oberrealschule *Heinrich Röck* den Religionsunterricht für die evangelischen Schüler.

Ausser dem Turnunterrichte, den wie im Vorjahre der Uebungslehrer der Lehrerbildungsanstalt, *Karl Kreiss* ertheilte, wurde von den freien Gegenständen nur noch in Kalligraphie von dem Gymnasial-Professor *Karl Kolbenheyer* den Schülern der Classen Ia und Ib Unterricht gegeben. Der von dem Gymnasiallehrer *Dr. Brand* ertheilte französische Unterricht dauerte nur das erste Semester hindurch, da später kein Bedürfniss mehr vorhanden war.

Bei Beginn des Schuljahres wurden 176 Schüler aufgenommen; nach mehrfachem Ab- und Zugang befanden sich am Schlusse 177 Schüler an der Anstalt. Davon wurden alle bis auf einen geprüft und mit Ausnahme von 3 ausserordentlichen Schülern auch classificirt.

Am 4. October, dem Namensfeste Sr. Majestät des Kaisers, nahmen Lehrer und Schüler an der deshalb in den verschiedenen Gotteshäusern veranstalteten kirchlichen Feier Antheil.

Vom 24. April bis 3. Mai wurde das Gymnasium von Seiten des Herrn Landesschul-Inspector Heinrich Schreier einer eingehenden Inspection unterzogen.

Am 8. Juni unternahm das Gymnasium einen Ausflug in's Freie unter denselben günstigen Verhältnissen wie im vorigen Jahre.

Die Versetzungsprüfungen wurden vom 26. Juni bis 8. Juli abgehalten und das Schuljahr mit einem feierlichen Schulactus am 15. Juli geschlossen.

So sehr befriedigend im Allgemeinen der Gesundheitszustand unter Lehrern und Schülern auch in diesem Schuljahre war, so wurden doch 4 Schüler von gefährlichen und langwierigen Krankheiten heimgesucht, die jedoch glücklicherweise alle mit Genesung endigten.

B. Personalstand des Lehrkörpers und Lehrfächervertheilung 1875/76.

a) Für die obligaten Fächer.

1. Wilhelm Schubert, k. k. Schulrath und Director des Gymnasiums, Mitglied des Gemeinderathes der Stadt Bielitz, der k. k. geographischen Gesellschaft und der k. k. zoologisch-botanischen Gesellschaft in Wien; für Geographie und Geschichte in Cl. Ib, IV, VI. 10 St.
2. Karl Kolbenheyer, k. k. Professor; für Griechisch in Cl. III und Latein in Cl. V, VI. 17 St.
3. Dr. Adalbert Wachlowski, k. k. Professor und Custos des physicalischen Cabinets; für Mathematik in Cl. II, IV, V, VI und Physik in Cl. III, IV. 18 St.
4. Dr. Franz Slawicki, k. k. Gymnasiallehrer; für Latein in Cl. III, Griechisch in Cl. V, Deutsch in Cl. III, VI. 17 St.
5. Dr. Eduard Brand, k. k. Gymnasiallehrer; für Latein und Deutsch in Cl. Ib, Griechisch in Cl. VI, Deutsch in Cl. Ib. 17 St.
6. Josef Kanamüller, k. k. Gymnasiallehrer und Custos des naturhistorischen Cabinets; für Mathematik in Cl. Ia, Ib, III, Naturgeschichte in Cl. Ia, Ib, II, V, VI. 19 St.
7. Gustav Waniek, k. k. Gymnasiallehrer und Bibliothekar; für Geographie und Geschichte in Cl. Ia, II, III, V, Deutsch in Cl. IV, V. 19 St.

8. Josef Wolf, k. k. Gymnasiallehrer; für Latein in Cl. Ia, IV, Deutsch in Cl. Ia. 18 St.
9. Christian Lanié, Supplent; für Latein und Deutsch in Cl. II, Griechisch in Cl. IV. 16 St.

b) Für die freien Gegenstände. (Siehe oben.)

c) Religionslehre. (Siehe oben.)

C. Lehrplan für das Jahr 1875/76.

I. Obligate Lehrgegenstände.

Erste Klasse.

Classenvorstand: Abth. A. J. Wolf.

Abth. B. Dr. E. Brand.

Religionslehre.

Kathol. Allgemeine Lehre vom Glauben, von den Geboten und den Gnadennitteln. Nach Deharbe's Katechismus. 2 St.

Abth. A und B comb J. Biölek.

Evang. Biblische Geschichte des A. T. Kurzgefasste Einleitung in die alttestamentlichen Schriften. 1 St.

Abth. A und B comb. I. Sem. A. Hargesheimer.

II. Sem. H. Röck.

Mos. Das 2. und 3. Gebot nebst dem Wichtigsten aus dem 1. Gebote. Biblische Geschichte von der Theilung des Reiches bis zur Regierung Jerobeam's II.; nach der biblischen Geschichte von Lewy. 1 St.

Abth. A und B comb. Dr. Glaser.

Latein. Die regelmässige Formenlehre, die wichtigsten Präpositionen und Conjunctionen. Memoriren der Vocabeln. Grammatik von Schultz. Uebungsbuch von Schultz in Abth. A, von Hauler in Abth. B. Von Weihnachten an alle 8 Tage eine Schularbeit und alle 14 Tage eine Hausarbeit. 8 St.

Abth. A, J. Wolf.

Abth. B, Dr. E. Brand.

Deutsch. Flexionslehre: Die starken und schwachen Verba. Declination und Comparation. Ablaut und Umlaut. Syntax: Der einfache Satz, das Wichtigste vom zusammengesetzten Satze, nach Bauer's Grammatik. Lesen, Analysiren, Memoriren aus dem Lesebuche von Neumann und Gehlen. Wöchentlich orthographische Uebungen. Alle 14 Tage ein Aufsatz. 4 St.

Abth. A, J. Wolf.

Abth. B, Dr. E. Brand.

G e o g r a p h i e. Mathematische Vorbegriffe über die Stellung der Erde zur Sonne zur Erläuterung der Licht- und Wärmezonen. Vertheilung von Wasser und Land. Das politische Netz der Erdtheile. Gebirge und Flüsse. Ebenen und Seen. Meer und Luft. Verbreitung wichtiger Pflanzen und Thiere. 3 St.

Abth. A, G. W a n i e k.

Abth. B, W. S c h u b e r t.

M a t h e m a t i k.

a) Arithmetik. Die 4 Species mit den dabei in Anwendung kommenden Rechenvortheilen. Decimalbrüche als absteigende Fortsetzung des dekadischen Systems. Operationen mit mehrnamigen Zahlen. Gemeine Brüche, Nach Močnik. Im I. Sem. 2, im II. Sem. 1 St.

b) Geometrie. Körper, Flächen, Linien und Punkte. Lage der beiden letzteren gegen andere Flächen und Linien. Winkel. Messung derselben. Arten von Winkeln. Constructionsaufgaben über Dreiecke und die daraus entspringenden Eigenschaften derselben. Nach Močnik. Im I. Sem. 1, im II. Sem. 2 St.

I. Sem. Abth. A, Dr. A. W a c h l o w s k i.

Abth. B, J. K a n a m ü l l e r.

II. Sem. Abth. A und B, J. K a n a m ü l l e r.

N a t u r g e s c h i c h t e. Zoologie. I. Sem. Säugethiere, II. Sem. Insecten, Spinnenthiere, Krustenthiere und Würmer. Nach Pokorny's Lehrbuche. 2 St. Abth. A und B, J. K a n a m ü l l e r.

Zweite Classe.

Classenvorstand: C h r. L a n i é.

R e l i g i o n s l e h r e.

Kathol. Cultuslehre der katholischen Kirche nach dem Lehrbuche aus Bellmann's Verlag. 2 St. J. B i o l e k.

Evang. Biblische Geschichte des N. T. Kurzgefasste Einleitung in die neutestamentlichen Schriften. 1 St.

I. Sem. A. H a r g e s h e i m e r.

II. Sem. H. R ö c k.

Mos. Erläuterung des 4. Gebotes. Biblische Geschichte von Jerebeam II. bis zum Exil; nach der bibl. Geschichte von Lewy. 1 St.

D r. G l a s e r.

L a t e i n. Wiederholung und Ergänzung der regelmässigen Formenlehre. Unregelmässigkeiten in der Declination und Conjugation; Verba, die im Lateinischen eine vom Deutschen verschiedene Construction haben; Construction des Acc. c. Inf., des Ablat. absol., Fragesätze; nach Schultz' Grammatik. Uebungsbuch von Hauler. Schul- und Hausaufgaben nach Vorschrift. 8 St.

C h r. L a n i é.

Geographie und Geschichte.

- a) Specielle Geographie von Asien und Afrika. Europa nach seinen oro-hydrographischen Verhältnissen. Beschreibung der drei südlichen Halbinseln. Kartenzeichnen: Flussgebiete und Gebirgssysteme, letzere in schematischer Form. 2 St.
- b) Geschichte. Topographie und Geschichte der alten Culturstaaten in Westasien und Nordafrika. — Topographie und Geschichte von Altgriechenland und dem römischen Reiche. Nach dem Lehrbuche der allgemeinen Geschichte von Pütz. 2 St.

G. Waniek.

Mathematik.

- a) Arithmetik. Verhältnisse und Proportionen. Regel de tri. Procentrechnung. Wälsche Practik. Masskunde. Im I. Sem. 2, im II. Sem. 1 St.
- b) Geometrie. Construction von Vielecken und die dadurch veranschaulichten Eigenschaften derselben. Flächenberechnung. Verwandlung und Theilung von geradlinigen Figuren. Aehnlichkeit derselben und Anwendung der Verhältnisslehre zur Theilung von Linien. Im I. Sem. 1, im II. Sem. 2 St.

Dr. A. Wachlowski.

Naturgeschichte. Im I. Sem. Vögel, Reptilien, Lurche, Fische; im II. Sem. Botanik; nach dem Lehrbuche von Pokorny. 2 St.

J. Kanamüller.

Dritte Classe.

Classenvorstand: Dr. F. Slawicki.

Religionslehre.

Kathol. Offenbarungsgeschichte des Alten Bundes nach dem Lehrbuche aus Bellmann's Verlag. 1 St. J. Biolek.

Evang. Combinirt mit Classe IV.

Mos. Combinirt mit Classe II.

Latin. Casuslehre nach Bergers Grammatik. Lectüre aus Cornelius Nepos: Miltiades, Themistocles, Aristides, Pausanias, Cimon, Lysander, Alcibiades, Thrasybulus, Conon, Datames, Epaminondas, Pelopidas, Hamilcar, Hannibal, Cato. Schriftliche Schul- und Hausaufgaben aus Schulz' Aufgabensammlung zur Einübung der Syntax nach Vorschrift. 6 St. Dr. F. Slawicki.

Griechisch. Formenlehre nach Curtius. Substantiva, Adjectiva, Pronomina, Zahlwörter. — Verbum auf ω . Uebersetzungen aus Schenkel's Elementarbuch I bis LXXIV und 1—74. Memoriren der Vocabeln und einzelner griechischen Sätze. Schriftliche Arbeiten nach Vorschrift. 5 St. K. Kolbenheyer.

Deutsch. Satzlehre nach Bauer. Lectüre aus dem Lehrbuche von Neumann und Gehlen, III. Bd. Vortrag memorirter, prosaischer und poetischer Stücke. Aufgaben nach Vorschrift. 3 St.

Dr. F. Slawicki.

Geographie und Geschichte.

a) Geographie. Fortsetzung der speciellen Geographie Europas: Frankreich, die germanischen Staaten, Osteuropa. Kartenzeichnen: Skizzen von einzelnen Gebirgs- und Flusssystemen. 2 St.

b) Geschichte. Uebersicht der Geschichte des Mittelalters mit geographischer Orientirung. — Anlegung von chronologischen Tabellen. Nach Hannak's Lehrbuche. 1 St.

G. Waniek.

Mathematik.

a) Arithmetik. Die 4 Rechnungsarten mit algebraischen Grössen. Gebrauch der Klammern. Potenziren. Quadrat- und Kubikwurzeln. Permutationen und Combinationen. Nach Močnik. Im I. Sem. 2, im II. Sem. 1 St.

b) Geometrie. Die Lehre vom Kreise und die hierher gehörigen Constructions-Aufgaben. Berechnung des Inhaltes und der Peripherie des Kreises. Nach Močnik. Im I. Sem. 1, im II. Sem. 2 St.

J. Kanamüller.

Naturgeschichte. I. Sem. Mineralogie nach Pokorny. 2 St.

J. Kanamüller.

Physik. II. Sem. Allgemeine Eigenschaften der Körper; Wärmelehre; chemische Erscheinungen; nach Koppe's Lehrbuche. 2 St.

Dr. A. Wachlowski.

Vierte Classe.

Classenvorstand: Dr. A. Wachlowski.

Religionslehre.

Kathol. Offenbarungsgeschichte des Neuen Bundes nach dem Lehrbuche aus Bellmann's Verlage. 1 St.

J. Biölek.

Evang. Gründung der Kirche und Geschichte ihrer Entwicklung bis zu Karl M.; nach Bischoff's Lehrbuche der Kirchengeschichte. 1 St.

Im I. Sem. A. Hargesheimer.

Im II. Sem. H. Röck.

Mos. Die Salomonischen Sprüche im Urtexte von Cap. I—XII. Jüdische Geschichte: Von den Makkabäern bis zur Zerstörung des Tempels durch die Römer, nach Cassels Lehrbuche. 1 St.

Dr. Glaser.

Latein. Tempus- und Moduslehre, Prosodie, Metrik und römischer Kalender, nach Berger's Grammatik. Lectüre: Caesaris de bello

gall. libb. I. VI. VII. Ovid. Metam. I, 89 -163. — Alle 14 Tage eine Schul- und Hausarbeit aus Schultz' Aufgabensammlung. 6 St.
J. Wolf.

Griechisch. Wiederholung der regelmässigen und Vollendung der unregelmässigen Formenlehre, nach Curtius. Uebungen nach dem Lehrbuche von Schenkl. Memoriren von Fabeln, Epigrammen etc. Alle 14 Tage eine Schul- oder Hausaufgabe. 4 St.
Chr. Lanié.

Deutsch. Wiederholung der wichtigsten Partien aus der Grammatik, nach Bauer. Die wichtigsten Geschäftsaufsätze und Redefiguren. Grundzüge der Metrik. Lectüre aus dem Lesebuche von Neumann und Gehlen, IV. Band. Vortrag memorirter Gedichte. Aufgaben nach Vorschrift. 3 St.
G. Waniek.

Geschichte und Vaterlandskunde. I. Sem. Geschichte der Neuzeit nach Hannak's Lehrbuche. Gelegentliche Wiederholungen aus der Geschichte des Alterthums und des Mittelalters. — II. Sem. Oesterreichische Vaterlandskunde nach Steinhauser's Geographie und Atlas von Oesterreich-Ungarn. 4 St.
W. Schubert.

Mathematik. Zusammengesetzte Regel de tri sammt Anwendung derselben. Bestimmte Gleichungen des ersten Grades mit einer und mehreren Unbekannten. Diophantische Gleichungen. — Stereometrische Anschauungslehre. Berechnung der Oberfläche und des Inhaltes der eckigen und runden Körper. Nach Močnik's Lehrbüchern. 3 St.
Dr. A. Wachlowski.

Physik. Die Lehre vom Gleichgewichte und von der Bewegung. Akustik. Optik. Magnetismus und Electricität. Nach Koppe's Lehrbuche. 3 St.
Dr. A. Wachlowski.

Fünfte Classe.

Classenvorstand: G. Waniek.

Religionslehre.

Kathol. Allgemeine Glaubenslehre. J. Biölek.

Evang. Kirchengeschichte bis zur Zeit der Reformation.

Im I. Sem. A. Hargesheimer.

Im II. Sem. H. Röck.

Mos. Fortgesetzte Lectüre der Salomonischen Sprüche und Psalmen.
Dr. Glaser.

Latein. Lectüre: Livius lib. I. VI. — II. Sem. Ovidius ed. Grysar, Trist. lib. I, 1. IV, 10. Fast. IV. 419—618. Amor. I, 15. Metam,

I, 163—415. V, 294—678. VII, 1—158. — Grammatisch-stylistische Uebungen nach Vorschrift aus Süpffe Th. II über den Gebrauch der Modi, Participien, des Infinitivs, der Gerundien, über die Conjunction „dass“; nach Berger's Grammatik. 6 St.

K. Kolbenheyer.

Griechisch. Lectüre: I. Sem. Aus der Chrestomathie von Schenkl: Cyropaedie. — II. Sem. Hom. II. I. III. IV. VI. — Grammatik: Syntax nach Curtius (Casuslehre, Präpositionen, Tempuslehre). Wiederholung der Grammatik. Alle 14 Tage eine Schul- und eine Hausarbeit. 5 St.

Dr. F. Slawicki.

Deutsch. Lehre von den verschiedenen Dichtungsarten und Vervollständigung der Grundzüge der Metrik im Anschlusse an die Lectüre von Musterstücken aus Egger's Lesebuche, I Band. Schriftliche Aufgaben nach Vorschrift.

G. Waniek.

Geschichte. Geschichte der Staaten des Alterthums bis zum Regierungsantritt des Augustus mit Berücksichtigung der oro-hydrographischen Verhältnisse der betreffenden Länder; nach Pütz' grösserem Werke. 4 St.

G. Waniek.

Mathematik. Algebra: Die 4 Species mit algebraischen ganzen und gebrochenen Grössen; Potenzlehre; Elemente des Radicirens; imaginäre Grössen; 2 St. — Geometrie: Planimetrie mit zahlreichen Constructionsaufgaben. Monatlich eine Schul- und eine Hausaufgabe. 2 St. Koppe's Lehrbücher der Algebra und der Geometrie.

Dr. A. Wachlowski.

Naturgeschichte. I. Sem. Mineralogie nach Fellöcker. II. Sem. Botanik nach Bill's Lehrbuche. 2 St.

J. Kanamüller.

Sechste Classe.

Classenvorstand: K. Kolbenheyer.

Religionslehre.

Kathol. Besondere Glaubenslehre der kathol. Kirche. 1 St.

J. Biolek.

Evang. Combinirt mit Cl. V.

Mos. Combinirt mit Cl. V.

Latein. Lectüre: I. Sem. Sallust. Iugurtha. II. Sem. Cic. in Catilin. I. Vergilii Aen. lib. I. Eclog. I. V. Georg. IV, 281—fin. — Grammatisch-stylistische Uebungen nach Vorschrift aus Süpffe, II. Th. Wiederholung der wichtigsten Partien aus der Synt. verbi und der Lehre von den Conjunctionen. (Liv. I. XXI als Privatlectüre.) 6 St.

K. Kolbenheyer.

Griechisch. Lectüre: I. Sem. Hom. JI. libb. XVI. XVIII. XXII. XXIII. (III. IV. als Privatlectüre.) — II. Sem. Herodot. V, 11—18. 23—38. 49—54. 99—102. VI, 1—32. 94—120. VII., 1—25. 202—228. VIII, 83—96. — Grammatik. Moduslehre, Inf., Particip nach Curtius. Gelegentlich der Lectüre Wiederholung der Formen- und Satzlehre. Alle 4 Wochen eine Haus- oder eine Schularbeit.
5 St. Dr. E. Brand.

Deutsch. Literaturgeschichte bis zur nhd. Zeit im Anschlusse an die Lectüre von Proben und Musterstücken aus Egger's Lesebuche. 2 Bde. — Jphigenia auf Tauris. — Mhd. Lectüre der Auszüge aus dem Nibelungenliede und den Gedichten Walthers von der Vogelweide mit grammat. und sachlichen Erklärungen nach Reichels mhd. Lesebuche. — Schriftliche Aufgaben nach Vorschrift.
3 St. Dr. J. Slawicki.

Geschichte. Das Mittelalter von dem Sturze Westroms bis zur Entdeckung Amerikas mit Berücksichtigung der physikalischen Verhältnisse und der politischen Entwicklung der betreffenden Länder, namentlich Oesterreichs. 3 St. W. Schubert.

Mathematik. I. Sem. Algebra. Vollständige Lehre der Potenzen und Wurzeln. Logarithmen. 2 St. — Geometrie. Stereometrie. 1 St. — II. Sem. Algebra. Lehre von den Gleichungen ersten Grades mit einer und mehreren Unbekannten. Exponentielle Gleichungen. 1 St. — Geometrie. Ebene und sphärische Trigonometrie. 2 St. Dr. A. Wachlowski.

Naturgeschichte. Zoologie in Verbindung mit Paläontologie und der geographischen Verbreitung der Thiere. Nach v. Thomé's Lehrbuche. 2 St. J. Kanamüller.

II. Nicht obligate Lehrgegenstände.

1. Französisch. (Für Schüler der V. und VI. Classe). Fortsetzung der Formenlehre nach der Schulgrammatik von Plötz. 2 St. Dr. E. Brand im I. Sem.
2. Kalligraphie. (Für Schüler der I. Classe). Einübung der einzelnen Buchstaben aus der deutschen und lateinischen Schrift. Taktschreiben. 2 St. K Kolbenheyer.
3. Turnen. (Für Schüler aller Classen). Freiübungen, Geräth- und taktische Uebungen. 4 St. C. Kreis.

T h e m a t a
zu deutschen Aufsätzen,

welche von den Schülern des Obergymnasiums bearbeitet worden sind.

V. Classe.

1. Ein Bild aus Casars gallischem Kriege.
2. Die Handelswege der Phöniker.
3. Eine Experimentirstunde.
4. Der Weihnachtsabend in der Hütte des Armen.
5. Eine Ueberschwemmung.
6. Worin liegt der sittliche Werth der solonischen Gesetzgebung?
7. Nach freigewähltem Thema.
8. Freie Uebersetzung aus Livius (I, 45.)
9. Ferienprojekte. (Brief.)
10. Die Pest im Lager der Achaier. (Nach Homers II: I.)
11. Die Gottesverehrung der Griechen.
12. Τῆς δ'ἀρετῆς ἰδρῶτα θεὸς προπαροῦσεν ἐθελκν. (Chrie.)
13. Ballade und Romanze.
14. a) Unsere Verkehrsmittel.
b) Wovon hängt das Klima eines Landes ab?
15. a) Ueber die Entstehung der Eisenblüthe.
b) Die Coniferen.
16. Der Raub der Proserpina (Nach Ovids Fasti IV, 419 ff.)
17. a) Die Volksversammlungen im Alterthum.
b) „Lust und Liebe sind die Fittige zu grossen Thaten.“

VI. Classe.

1. Welche vortheilhaften Folgen hatten die Nationalspiele für die Griechen?
2. Worin haben sich die Römer vor den Griechen ausgezeichnet?
3. Die italienische Literatur im Mittelalter.
4. Ueber den Nutzen der Wälder.
5. Des Nibelungenliedes Inhalt.
6. Des Nibelungenliedes Anlage.
7. Ueber das Motto der Schiller'schen Glocke: Vivos voco, mortuos plango, fulgura frango.
8. Karl der Grosse. (Nach Einhard.)
9. Steter Tropfen höhlt den Stein.
10. Uebersetzung und Erklärung der XVIII. Aventure des Nibelungenliedes.
11. Warum lieben wir die Blumen, und was lernen wir von ihnen.
12. Das Eigenthümliche der Volkssprache.
13. Durch welche Ursachen entstehen die Veränderungen auf der Erdoberfläche.

14. Lob der Gebirgsreisen.
15. Inhalt der „Jphigenia auf Tauris.“
16. Die Charaktere in der „Jphigenia auf Tauris“.
17. Die vortheilhaften Folgen der Kreuzzüge.

D. Lehrmittelsammlungen.

I. Lehrerbibliothek.

(Durch Ankauf beschafft.)

1. Altclassische Philologie.

- a) Textausgaben. —
- b) Commentirte Ausgaben.

Sophocles ed. Schneidewin und Hauck. — Demosthenes ed. Rehdanz (10 Reden). — Nitzsch, Erklärende Reden zu Homers Odyssee. — Bekker, Scholien zur Ilias. — Dindorf, Scholien zur Odyssee. — Ciceron. oratt. ed. Halm.

- c) Hilfsbücher und Uebersetzungen.

Curtius, Studien zur griechischen und lateinischen Grammatik. — Conze, Heroen und Göttergestalten. — Hoffmann, Quaestiones hom. — Düntzer, Aristarch. — Draeger, historische Syntax der lateinischen Sprache — Hermann, E. Epitome doct. metr. — Cobet, Novae lectiones. — Bekker, Gallus. — Zumpt, Criminalprocess der römischen Republik. — Madvig, Emendationes Livianae. — Weiss, Die attischen Nächte des Aulus Gellius. II.

- d) Lexica.

Kraft, Deutsch-lateinisches und lateinisch-deutsches Lexicon. — Ellendt, Lexicon Sophocleum.

2. Deutsche Sprache. Pädagogik und Philosophie.

Holtzmann, Germanische Alterthümer. — Müllenhof, Denkmäler. — Kurz, Leitfaden zur Geschichte der deutschen Literatur. — Sanders, Orthographisches Lexicon. — Zarncke, Mittelhochdeutsches Wörterbuch. — Grimm, Deutsches Wörterbuch (so weit es erschienen ist). — Weigand, Synonymen-Wörterbuch. — Nägelsbach, Gymnasialpädagogik. — Wilhelm, Practische Pädagogik. — Max Müller, Vergleichende Religionswissenschaft.

3. Geographie und Geschichte.

Meinicke, Die Inseln des stillen Oceans. — Glogau, Handelsgeographie (Forts.) — Kanitz, Donau, Bulgarien und der Balkan. — Hellwald, Die Erde und ihre Völker. — Giesebrecht, Geschichte der deutschen Kaiser (Forts.) — Ranke, Sämmtliche Werke (Forts.) — Schulthess, Geschichtskalender. XV. — Noorden, Europa im 18. Jahrhundert. — Waitz, Deutsche Verfassungsgeschichte. — Krones, Geschichte Oesterreichs. 2*

4. Mathematik und Naturwissenschaften.

Suter, Geschichte der mathematischen Wissenschaften. — Euler, Einleitung in die Integralrechnung. — Schmidt, Lehrbuch der Meteorologie. — Rühlmann, Mathematische Wärmetheorie. — Thomson und Tait, Physik. — Suess, Entstehung der Alpen. — Ludwig, Grundzüge der analytischen Chemie. — Fuchs, Anleitung zum Bestimmen der Mineralien. — Tyndall, Die Wärme. — Schrauf, Lehrbuch der physicalischen Mineralogie. — Sachs, Grundzüge der Pflanzenphysiologie. — Perthy, Anthropologie. — Brehm, Illustriertes Thierleben. 6 Bde. — Brehm, Leben der Vögel. — Haeckel, Generelle Morphologie der Organismen. — Darwin, Entstehung der Arten. — Nägeli und Schwendtner, Das Mikroskop. — Hirsch, Die Sonne (Vortrag). — Vogt, Ueber die Vulkane (Vortrag).

5. Zeitschriften.

Oesterreichische Gymnasialzeitschrift. — Zeitschrift für das Gymnasialwesen. — Zarnke, Literarisches Centralblatt. — Poggen-dorf, Annalen der Physik und Chemie. — Petermann, Geographische Mittheilungen sammt Ergänzungsheften. — Fleckeisen und Masius, Neue Jahrbücher für Philologie und Pädagogik. — Sybel, Historische Zeitschrift. — Carl, Repertorium. — Riehl, Historisches Taschenbuch. — Ausland. — Globus.

6. Karten und Atlanten.

Berghaus, Chart of the World. — Wagner, Wandkarte des deutschen Reiches. — Hauer, Geologische Karte von Oesterreich. — Sprunner-Menke, Historischer Atlas. — Stieler, Hand-atlas (Schluss). — Vogel, Wandkarte von Europa auf Wachstuch. — Ziegler, Wandkarte der Schweiz. — Berghaus, Physicalische Wandkarte der Erde.

7. Bilderwerke.

Langl, Bildertafeln zur Geschichte. I. Cyclus (Schluss). II. Cyclus. Tafeln zur römischen Geschichte (Vollständig).

8. Verschiedenes.

Meyer, Conversationslexicon (Fortsetzung).

II. Schülerbibliothek.

(Durch Ankauf beschafft.)

Zöllner, Die Kräfte der Natur und ihre Verwendung. — Andree, Der Weltverkehr und seine Mittel. — Whympfer, Gletscherfahrten. — Masius, Naturstudien. — Flammariön, Reich der Luft. — Richter, Heldensagen. — Hartwig, Leben des Meeres. — Noë, Deutsches Alpenbuch. — Dondorf, Normannen.

— Schlagintweit, Die Prairien. — Walter Scott (Talis-
mann, Kenilworth, Waverley). — Schmidt, Homers Ilias und
Odyssee. — Lausch, Heitere Ferientage. — Osterwald, Er-
zählungen. — Fischer, Lebens- und Charakterbilder griechischer
Staatsmänner und Philosophen nach Grote. — Wattenbach, Ninive
und Babylon. — Bekker, Charikles. — Kolb, Wilde Thiere aller
Zonen. — Simrock, Edda. — Tschudi, Thierleben der Alpen-
welt. — Freitag, Bilder aus der deutschen Vergangenheit. —
Gottschall, Der neue Plutarch (Forts.).

Geschenke, welche die Bibliothek erhalten hat.

Vom h. k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht:

Oesterreichische botanische Zeitschrift. 1876. — Astronomisch-
geodätische Arbeiten des k. k. militärischen Institutes in Wien. 4 Bde.
— Jahresbericht pro 1875.

Von der kais. Akademie der Wissenschaften:

Die Sitzungsberichte der math. naturhist. Classe von 1875. I. Abth.
Nr. 1/2. 3/4. 5. II. Abth. Nr. 1. 2. 3/4. 5. III. Abth. Nr. 1/2. Ferner
den Anzeiger der philos. histor. und der math. naturhist. Classe seit 1876.

Vom dem hochl. k. k. schles. Landesschulrath:

Bericht über das Schulwesen Schlesiens, 1874/75. — Schlosser,
Sonnenbahnkarte nebst Text. — Hübl, Verzeichniss der Programm-
arbeiten. 2. Theil.

Von der löbl. schles. Handels- und Gewerbekammer
in Troppau:

Statistischer Bericht über die Industrie Schlesiens im Jahre 1870.

Von folgenden bayerischen Gymnasien die Jahres-
berichte und Programme:

Amberg — Ansbach — Aschaffenburg — Augsburg — Bamberg
— Bayreuth — Burghausen — Dillingen — Eichstädt — Erlangen —
Freising — Hof — Kaiserslautern — Kempten — Landau i. d. Pf. —
Landshut — Metten — Minnerstadt — München (von 3 Gymnasien)
— Neuburg a/D. — Nürnberg — Passau — Regensburg — Schwein-
furt — Speyer — Straubing — Würzburg — Zweibrücken.

Von den Direktionen folgender österreichischer
Lehranstalten die Jahresberichte und Programme.

Gymnasien: Botzen — Brixen — Brünn (dtsch. u. slav.)
— Budweis (dtsch. u. slav.) — Capodistria — Carlowitz
— Czernowitz — Cilli — Eger — Görz — Graz (I. u. II.)
— Hall — Hermannstadt — Iglau — Innsbruck —
Klagenfurt — Krakau (St. Anna) — Kremsier — Laibach
— Landskron — Lemberg (II. u. poln.) — Leipa — Linz

-- Marburg — Melk — Meran — Mitterburg — Olmütz (dtsh. u. slav.) — Pisek — Prag (Kleins, Neust., czech.) — Saaz — Seitenstetten — Suczawa — Tarnow — Teschen — Troppau — Trient — Triest — Wien (Theres., Acad., Schotten, inn St.) — Wiener Neustadt

Realschulen: Auschwitz — Bielitz — Brünn — Budweis — Czernowitz — Görz — Graz (Staats-, Landsch.) — Imst — Laibach — Leutschau — Lemberg — Linz — Pilsen — Prag (dtsh. I. u II.) — Roveredo — Stanislaw — Steyr — Teschen — Trautenau — Triest (dtsh., ital.) — Troppau — Wien (Sechsh., Gumpend., Schottenf.) — Wiener Neustadt.

Realgymnasien: Baden — Brünn — Brück — Chrudim — Elbogen — Freistadt — Freudenthal — Hernals — Horn — Hradisch — Komotau — Mies — Nikolsburg — Oberhollabrunn — Oberschützen — Pettau — Prachatitz — Prag (dtsh., czech., Comm.) — Reichenberg — Ried — Rudolfswerth — Stockerau — Villach — Waidhofen a/Y. — Waidhofen a/Th. — Weidenau — Weisskirchen — Wien (Leopoldst., Mariah.)

Lehrerbildungsanstalten: Bielitz — Botzen — Teschen Troppau — Wiener Neustadt.

Volksschule: Troppau (6kl. Knab. u. 2kl. Mädch. Schule)

Handelslehranstalt: Brünn.

Webeschule: Bielitz.

Die namhaften Geschenke an Schulbüchern s. unter: Dritter Rechenschafts-Bericht des Franz-Josef-Unterstützungs-Vereines.

III. Naturhistorisches Cabinet

(Durch Ankauf beschafft.)

Skelette: Homo sapiens. — Vespertilio. — Gallus. — Testudo. — Lacerta. — Coluber. — Salamandra.

Skelettirt: Pferdefuss. — Ochsenfuss. — Schweinsfuss.

Ausgestopft: Ein Auerhahn.

Spirituspräparate: Forelle in 4 Stadien. — Arachniden. 12 St. — Pagurus Bernhard. — Maja sq. — Crangon vulg. — Asellus aquat. — Gamarus locusta. — Daphnia pulex. — Apus cancriformis. — Argulus foliac. — Lithobius forficat. — Glomeris. — Ascaris lumbricoid. — Gordius aquat. — Distoma hepat. — Taenia solium. — Bothricephalus prob. — Salpa. — Eledone moschata. — Sepia offic. — Doris. — Patella. — Haliotis. — Murex. — Ostrea edulis. — Mytilus edulis. — Terebratula vitrea. — Pecten. — Holothuria sp. — Asteracarthion glac. — Commatula mediter. — Echinus saxatilis.

- Plumularia. — Diphyes. — Pelagia noctiluca. — Actinia viridis.
- Alcyonium palm. —
- Gypskry stall e (gefirnisst) 250 Stück.
- Plastische Nachbildungen. Auge und Ohr.
- Mikroskop von Nacet in Paris. (Vergrößerung 30—500.)

IV. Physicalisches Cabinet.

(Durch Ankauf beschafft.)

Spiegelsextant. — Flintglasprisma 40 $\frac{c}{m}$. — Hohlprisma. — Ablesefernrohr. — 12 Objekte zum Sonnen-Mikroskop. — Uranglaswürfel. — Interferenzrohr. — Stereoscop mit Bildern. — 2 stroboscopische Scheiben. — Kathetometer. — Sphärometer. — Radiometer. — Eine Sammlung Beugungsobjekte. — Metronom. — Stimmgabelschwingungsapparat. — Melloni's Apparat mit Thermomultiplier und Objekten. — 2 feine Thermometer mit arbiträrer Scala. — Atwood's Fallmaschine. — Thermophon — Pyrometer. — Compressionsluftpumpe. — Kryophor. — Libelle. — Segner's Rad. — Piezometer (Oerstedt.) — Duma's Dampfdichte-Apparat. — Despretz' Apparat. — Weissbach's Ausflussapparat. — Communicationsgefäß. — Zungenpfeife. — Lippenpfeife. — Scheibensirene. — Vollständige Sammlung Schmidt'scher Kreisel mit allen zugehörigen Nebentheilen zur Darstellung für mechanische, optische und akustische Versuche. — Fechner's Elektroskop. — Ampère's rotirender Strom und Magnet. — Oberflächenconductor. — Duplicator. — 20 Bunsensche Elemente. — Thonzellen. — Communicirende Haarröhrchen. — Kupferdraht.

V. Chemisches Laboratorium.

(Durch Ankauf beschafft.)

Chemische Wage mit vollständigem Gewichtssatz. — Platinschale. — Pneumatische Wanne von Glas. — Liebig'scher Kugelapparat. — Eudiometer. — Alkoholometer. — Calibrierte Röhren und Cylinder. — Pipetten. — Büretten. — Bechergläser. — Kochkolben. — Trichter, — Glasschalen. — Welter'sche Trichter. — Chlorcalciumröhren. — U-förmige Röhren. — Einsatzschalen. — Reibschalen. — Dreifüße. — Drahtnetze. — Hessische Tiegel. — Eiserner Universalofen. — Graphittiegel. — Flintenlauf u. A.

Verschiedene chemische Requisiten: Aetzkali. — Aetznatron. — Kupfervitriol — Kohlensaures, salpetersaures, schwefelsaures, molybdänsaures Ammoniak. — Chlorsaures Kali. — Salpetersaures Natron. — Chlorbarium. — Kryolith. — Quecksilber 5 Kilogr. — Oxalsäure. — Schwefelkohlenstoff. — Phosphorchlorür. — Phosphorchlorid. — Jodkalium. — Arsenige Säure. — Wismuth. — Uebermangansaures Kali. — Chromsäure. — Chromchlorid. — Nickelvitriol. — Salpetersaures

Kobaldoxydul. — Kupferoxyd. — Quecksilberoxyd. — Quecksilberoxydul. — Chlorgoldnatrium. — Bernsteinsäure. — Milchsäure — Pikrinsäure. — Amygdalin. — Salicin. — Tannin. — Chinin. — Morphin. — Kaffein u. A.

E. Statistik des Gymnasiums.

a) Schülerzahl.

	Ia.	Ib.	II.	III.	IV.	V.	VI.	Zus.
Öffentliche Schüler zu Anfang des Schuljahres	32	32	36	26	15	18	12	171
Privatisten	1	1	—	—	—	—	—	2
Ausserordentliche Schüler	—	—	—	—	1	—	1	2
Schüler am Ende des I. Sem.	33	33	36	26	16	18	13	175
Eingetreten im II. Sem. (darunter 1 ausserordentlicher)	—	1	1	—	—	1	—	1
Ausgetreten im II. Sem.	—	—	—	—	—	1	—	1
Es verblieben am Ende des II. Sem. (darunter 2 Privatisten u. 3 ausserordentliche Schüler	33	34	37	26	15	18	13	177

b) Vaterland (Wohnort der Eltern).

	Ia.	Ib.	II.	III.	IV.	V.	VI.	Zus.
Bielitz	5	17	19	12	5	4	2	62
Sonstiges Schlesien	10	4	3	4	1	2	1	22
Biala-Lipnik	12	8	4	8	6	8	4	49
Sonstiges Galizien	6	3	7	2	1	4	4	29
Mähren	—	1	1	—	1	—	—	3
Böhmen	—	—	—	—	1	—	—	1
Niederösterreich (Wien)	—	—	2	—	1	—	1	4
Ungarn	—	1	1	—	—	—	1	3

c) Religionsbekenntniss.

	Ia.	Ib.	II.	III.	IV.	V.	VI.	Zus.
Katholisch	16	12	13	9	5	5	5	65
Evangelisch	7	7	13	6	3	7	4	47
Mosaisch	10	15	11	11	8	6	4	65

d) Muttersprache.

	Ia.	Ib.	II.	III.	IV.	V.	VI.	Zus.
Deutsch	21	25	33	23	14	12	10	138
Polnisch	11	8	3	3	1	6	3	35
Czechisch	1	—	1	—	1	—	—	3
Magyarisch	—	1	—	—	—	—	—	1

e) Lebensjahr.

		Ia.	Ib.	II.	III.	IV.	V.	VI.	Zus.
10 Jahre	. . . . .	5	2	—	—	—	—	—	7
11 „	. . . . .	7	15	3	—	—	—	—	25
12 „	. . . . .	10	9	9	4	—	—	—	32
13 „	. . . . .	7	4	10	8	2	—	—	31
14 „	. . . . .	3	3	11	5	4	1	—	27
15 „	. . . . .	1	—	2	5	4	5	—	17
16 „	. . . . .	—	—	2	2	4	9	—	17
17 „	. . . . .	—	1	—	2	2	2	7	14
18 „	. . . . .	—	—	—	—	—	—	4	4
19 „	. . . . .	—	—	—	—	—	1	1	2
20 „	. . . . .	—	—	—	—	—	—	1	1

f) Zeugnisssklassen.

	Ia.	Ib.	II.	III.	IV.	V.	VI.	Zus.
I. Classe mit Vorzug	8	4	3	3	2	4	3	27
I. Classe	16	23	21	13	8	8	7	96
II. Classe	5	4	4	6	—	2	—	21
III. Classe	3	—	4	2	1	—	—	10
Zur Wiederholungsprüfg. bestimmt	1	2	5	2	4	3	2	19
Ungeprüft blieb	—	1	—	—	—	—	—	1
Ausserordentliche Schüler	—	—	—	—	1	1	1	3

g) Schulgeld (8 fl. pro Semester).

	Ia.	Ib.	II.	III.	IV.	V.	VI.	Zus.
I. Sem. Zahlende Schüler	27	26	27	25	10	13	11	139
Befreite „	6	7	9	1	6	5	2	36
II. Sem. Zahlende Schüler	27	30 ¹⁾	28	25	10	13	11	144
Befreite „	6	4	9	1	6	5	2	33
Summa in Gulden I. Sem.	1112		} = 2356 fl.					
„ „ „ II. „	1244							

h) Frequenz des Gymnasiums am Schlusse jedes Schuljahres.

	I.	II.	III.	IV.	V.	VI.	Zus.
1871/72	22	5	—	—	—	—	27
1872/73	22	19	7	—	—	—	48
1873/74	31	20	17	8	—	—	76
1874/75	50	26	21	21	11	—	129
1875/76	67	37	26	16	18	13	177

¹⁾ Darunter 1 Schüler der bereits in Brünn eingezahlt hatte.

F. Alphabetisches Verzeichniss

der Schüler am Schlusse des Schuljahres.

Classe VI.

1. v. Friedberg Ernst, Tarnow, Galizien.
2. Fuchs Sigmund, Neusiedl, Ung.
3. Johanny Carl, Bielitz.
4. Knesek Rudolf, Biala.
5. Körbel Max, Biala.
6. Münz Bernhard, Biala.
7. Prätorius Ludwig, Wien.
8. Roger Sigmund, Dziedzitz.
9. Ruff Carl, Hermanitz, Schles.
10. Seeliger Oswald, Biala.
11. Skopal Hugo, Oswiecim.
12. Graf Vetter v. d. Lilie, Rudolf, Krakau.
13. Zeisler Sigmund, Bielitz.

Classe V.

1. Brüll Rudolf, Bielitz.
2. Fryda Adam, Baumgarten, Schl.
3. Gülcher Hugo, Biala
4. Haidlinger Wladislaus, Biala.
5. Hałatkiewicz Johann, Biala.
6. Halberstamm Leo, Bielitz.
7. Heradin Josef, Andrichau, Gal.
8. Hönel Arthur, Biala.
9. Johanny Erich, Bielitz.
10. Kössler David, Lemberg.
11. Louis Napoleon, Krakau.
12. Münz Pinkus, Lipnik.
13. Reich Samuel, Lipnik.
14. Rössler Arnold, Bielitz.
15. Rosner Franz, Alzen, Galizien.
16. Seeliger Gerhard, Biala.
17. Sternickel Edwin, Biala.
18. Stonawski Carl, Pogorż, Schl.

Classe IV.

1. Alberti Ludwig, Asch, Böhmen.
2. Fränkel Bernhard, Bielitz.
3. Hennet Adolf, Biala.

4. Karzel Johann, Hermanitz, Schl.
5. Kasztan Jacob, Biala.
6. Löwy August, Wien.
7. Macher Alexander, Biala.
8. Münz Elias, Lipnik.
9. Pieczynski Karl, Biala.
10. Putschek Gustav, Bielitz.
11. Ruttin Josef, Bielitz.
12. Schnitzer Manuel, Andrichau.
13. Stanger Erich, Mähr.-Ostrau.
14. Taub Emmerich, Bielitz.
15. Urban August, Bielitz.
16. Windholz Philipp, Biala.

Classe III.

1. Ader Leo, Pilzno, Galizien.
2. Brück Robert, Bielitz.
3. Burda Arthur, Pissarzowitz, Gal.
4. Gattnar Carl, Trzanowitz, Schl.
5. Halenta Victor, Bielitz.
6. Höniger Samuel, Bielitz.
7. Janusch Franz, Biala.
8. Johanny Lothar, Bielitz.
9. Knopp Franz, Biala.
10. Kohn Emanuel, Lipnik.
11. Kotschy Otto, Ernsdorf, Schl.
12. Mehlo Erich, Bielitz.
13. Moschkowitz Moritz, Lipnik.
14. Roth Sigmund, Biala.
15. Roth Wilhelm, Biala.
16. Ruff Eugen, Hermanitz, Schl.
17. Rund Simon, Bielitz.
18. Schmetterling David, Bielitz.
19. Seeliger Bruno, Biala.
20. Slawicky Alois, Bielitz.
21. Wachtel Emil, Bielitz.
22. Walliczek Wilhelm, Bielitz.
23. Wenzel Rudolf, Bielitz.
24. Werber Josef, Lipnik.
25. Wiesner Julius, Bielitz.
26. Zuber Franz, Czechowitz, Schl.

Classe II.

- | | |
|---|--|
| 1. Bach Gerhard, Biala. | 4. Borgenicht Jacob, Bielitz. |
| 2. Bathelt Otto, Bielitz. | 5. Brüll Julius, Bielitz. |
| 3. Büttner Karl, Bielitz. | 6. Dworzanski Johann, Kenty. |
| 4. Brüll Samuel, Bielitz. | 7. Fuchs Rudolf, Biala. |
| 5. Einhorn Isidor, Bielitz. | 8. Gasch Carl, Elgoth. |
| 6. Englert Adolf, Bielitz. | 9. Gawlowski Edmund, Lipnik. |
| 7. Fränkel Wilhelm, Bielitz. | 10. Goldberger Gustav, Biala. |
| 8. Freiburger Anton, Bielitz. | 11. Gramsch Franz, Przybylow, Gal. |
| 9. Fröhlich Karl, Bielitz. | 12. Grandowski Josef, Biala. |
| 10. Glösel Robert, Bielitz. | 13. Giellanowski Alexander, Lipnik. |
| 11. Glücklich Simon, Bielitz. | 14. Haberfeld Sigmund, Oswiecim. |
| 12. Gryksa Matthias, Biala. | 15. Hecht Heinrich, Bielitz. |
| 13. Hoffmann Rudolf, Bielitz. | 16. Hess Ernst, Biala. |
| 14. Jakisch Friedrich, Ugartsthal,
Galizien. | 17. Ilming Oskar, Biala. |
| 15. Janota Kasimir, Górka, Gal. | 18. Johne Robert, Bielitz. |
| 16. Kerger Rudolf, Bielitz. | 19. Kasztan Moritz, Biala. |
| 17. Korn Wilhelm, Wadowice, Gal. | 20. Kaufmann Wilhelm, Biala. |
| 18. Kreisel Carl, Karwin, Schlesien. | 21. Kaysar Emil, Batzdorf, Schl. |
| 19. Lindert Jacob, Lipnik. | 22. Klimund Michael, Lipnik. |
| 20. Lippe Heinrich, Wien. | 23. König Robert, Biala. |
| 21. Lippe Leopold, Wien. | 24. Konwalinka Carl, Poln.-Ostrau. |
| 22. Migdal Johann, Biala. | 25. Krakowka Othmar, Kopitau. |
| 23. Miksch Theodor, Saybusch. | 26. Kreis Georg, Kamitz, Schlesien. |
| 24. Nitsch Adolf, Bielitz. | 27. Kukutsch Alfred, Wisszont,
Schlesien. |
| 25. Pfau Jacob, Bielitz. | 28. Kupka Friedrich, Biala. |
| 26. Pollak Franz, Konitz, Mähren. | 29. Löw Oskar, Friedek, Schles. |
| 27. Preissler Oscar, Lipnik. | 30. Malewski Johann, Brzeżan, Gal. |
| 28. Schlauer Gustav, Alt-Bielitz. | 31. Miksch Josef, Jelesnia, Gal. |
| 29. Signer Arnold, Bielitz. | 32. Munk Julius, Friedek, Schl. |
| 30. Sohlich Carl, Bielitz. | 33. Neumann Josef, Alexanderfeld. |
| 31. Söwy Leopold, Bielitz. | |
| 32. Stein Ludwig, Namestó, Ung. | |
| 33. Stillmann Adolf, Saybusch. | |
| 34. Sztwiertnia Paul, Ustroń. | |
| 35. Urban August, Bielitz. | |
| 36. Graf Vetter v. d. Lilie, Guido,
Krakau. | |
| 37. Wiesner Anton, Bielitz. | |

Classe Ib.

1. Neumann Max, Bielitz.
2. Neumann Wilhelm, Bielitz.
3. Pellar Johann, Drahomischl,
Schlesien.
4. Pförtner Jacob, Biala.
5. Piesch Oswald, Biala.
6. Pongrátz Arthur, Biala.
7. Popper Leo, Bielitz.
8. Popper Rudolf, Bielitz.
9. Rabinek Gustav, Ostrau.
10. Robiczek Bonifacius, Pruchna.
11. Rotter Victor, Bielitz.

Classe Ia.

1. Aufricht Emil, Ernsdorf.
2. Blaha Boleslav, Saybusch.
3. Böhm Adolf, Bielitz.

12. Samesch Robert, Biala.
13. Schäffer Leo, Bielitz.
14. Schaufeld Samuel, Chrzanow.
15. Schmid Carl, Jaslo, Gal.
16. Schmidt Emil, Bielitz.
17. Schön Silvester, Bielitz.
18. Schur Ferdinand, Bielitz.
19. Sierek Anton, Bielitz.
20. Signer Philipp, Bielitz.
21. Smilowski Robert, Biala.
22. Spitzer Eugen, Teschen.
23. Stefan Carl, Bielitz.
24. Strauch Edwin, Bielitz.
25. Stonawski Eduard, Pogorz.
26. Taube Victor, Bielitz.
27. v. Tiefenthal Adolf, Makow.
28. Tiras Wilhelm, Bielitz.
29. Trager Heinrich, Biala.
30. Weiss Matthias, Neusiedl, Ung.
31. Werber Bernhard, Biala.
32. Wechsberg Salomon, Bielitz.
33. Willerth Gustav, Bielitz.
34. Windholz Josef, Biala.

G. Einige wichtigere Verordnungen und Erlässe der hohen Behörden.

1. H. Landesausschuss vom 23. Nov. Z. 4361. Die drei Seeliger'schen Stipendien im Betrage von je 100 fl. wurden über Antrag des Lehrkörpers den Schülern Franz Rosner, Alexander Macher und Carl Pieczynski zugetheilt.

2. M. V. v. 21. Dec. 1875. Z. 19109. (Intim. des L. Sch. R. v. 3. Jan. 1876. Z. 13.) Regelung der Semesterdauer, der Schulferien und der Unterrichtszeit an Mittelschulen.

3. M. V. v. 17 Febr. 1876. Z. 2501. (Intim. des L. Sch. R. v. 28. Febr. Z. 623). Weisungen in Betreff der Ueberbürdung der Schüler.

4. M. V. v. 8. Febr. 1876. Z. 20922. (Intim. d. L. Sch. R. v. 9. März Z. 570.) Bewilligung von 450 fl. für Schuleinrichtung und 1400 fl. für Lehrmittel pro 1877.

5. M. V. v. 3. April 1876. Z. 4804. (Intim. des L. Sch. R. v. 11. April. Z. 1149.) Mahnung zur Vorsicht beim Gebrauch der Anreiter'schen Aquarellfarben.

6. M. V. vom 18. März 1876. Z. 3869. (Intim. des L. Sch. v. 5. Mai. Z. 970.) Bewilligung von 500 fl. für Schuleinrichtung und 1500 fl. für Lehrmittel pro 1876.

7. M. V. v. 14. Juli 1876. Z. 6810. (Intim. des L. Sch. R. v. 25. Juli. Z. 2152.) Weisung, dass der vaterländischen Geschichte die entsprechende Aufmerksamkeit und gewissenhafte Behandlung von Seiten der lehrenden, leitenden und beaufsichtigenden Organe stets zugewendet werde.

Dritter Rechnungsausweis

des

Franz-Josef-Unterstützungs-Vereines für arme Schüler am k. k.
Staats-Obergymnasium in Bielitz.

E i n n a h m e n.

1. Alphabetisches Verzeichniss der Mitglieder, welche einen jährlichen Beitrag besteuern:

Herr J. Biolek, Stadtcaplan in Bielitz	fl.	3.—
„ Dr. E. Brand, Gymnasiallehrer in Bielitz	„	2.—
„ A. Brüll, Spediteur in Bielitz	„	4.—
„ L. Brüll, Fabrikant in Bielitz	„	3.—
„ J. Danel, kath. Pfarrer in Bielitz	„	5.—
„ L. Eichborn, Herrschaftsbesitzer in Zakopane	„	2.—
„ C. Fiber & Comp., Kaufleute in Bielitz	„	3.—
„ Dr. A. Florian, k. k. Notar in Bielitz	„	10.—
„ G. Förster, Fabrikant in Bielitz	„	2.—
„ H. Förster, Fabrikant in Bielitz	„	2.—
„ S. Fränkel, Fabrikant in Lipnik	„	10.—
„ W. Fröhlich, Buchhändler in Bielitz	„	4.—
„ E. Giebner, Bäckermeister in Bielitz	„	1.—
„ A. Gross, Kaufmann in Bielitz	„	1.—
„ O. Gülcher, Fabrikant in Biala	„	10.—
„ F. Hähnel, Fabrikant in Bielitz	„	10.—
„ Rob. Halenta, Fabrikant in Bielitz	„	2.—
„ Rud. Halenta, Fabrikant in Bielitz	„	3.—
„ H. Hoffmann, Kaufmann in Bielitz	„	5.—
„ C. Jankowski & Sohn, Fabrikanten in Bielitz	„	5.—
„ G. Johann, Apotheker in Bielitz	„	6.—
„ G. Josephy's Erben, Fabrikanten in Bielitz	„	5.—
„ J. Kanamüller, k. k. Gymnasiallehrer in Bielitz	„	2.—
„ F. Kaufmann, erzherzogl. Beamter in Saybusch	„	2.—
„ E. Kolbenheyer, Fabrikant in Bielitz	„	2.—
„ C. Kolbenheyer, Gymn.-Professor in Bielitz	„	2.—
„ W. Lauterbach, Fabrikant in Bielitz	„	4.—
„ C. Piesch, Kaufmann in Biala	„	5.—

Fürtrag . fl. 115.—

	Uebertrag	fl. 115.—
Herr G. Putschek, Kaufmann in Bielitz	„	4.—
„ M. Reich, Fabrikant in Lipnik	„	5.—
„ Dr. J. Rössler, Advocat in Bielitz	„	5.—
„ S. Samesch, Kaufmann in Biala	„	3.—
„ C. Schneider, mähr.-schles. Superintendent in Bielitz	„	5.—
„ M. G. Scholz Söhne, Fabrikanten in Bielitz	„	5.—
„ W. Schubert, Gymnasialdirector in Bielitz	„	10.—
„ Dr. A. Söwy, pract. Arzt in Bielitz	„	5.—
„ C. Stefan, Bäckermeister in Bielitz	„	2.—
„ A. Stefan, Fabrikant in Bielitz	„	2.—
„ F. Tichy, k. k. Bezirkshauptmann in Bielitz	„	3.—
„ G. Waniek, k. k. Gymnasiallehrer in Bielitz	„	2.—
„ R. Wiedmann, Fabrikant in Bielitz	„	3.—
„ A. Wiesner, Hausbesitzer in Bielitz	„	2.—
„ J. Wolf, k. k. Gymnasiallehrer in Bielitz	„	2.—
„ G. Zabyszczan, Apotheker in Bielitz	„	4.—
„ J. Zeisler, Fabrikant in Bielitz	„	2.—
„ Dr. S. Zoll, Advocat in Bielitz	„	5.—
		fl. 184.—

2. Einmalige Unterstützung.

Herr B. Kahane, Banquier in Warschau	fl.	5.—
--	-----	-----

3. Ausweis über die Sammlungen unter den Gymnasialasten.

I a. Classe: Borgenicht 50 kr., Brüll 20 kr., Fuchs 1 fl., Gasch 1 fl., Gioldanowski 50 kr., Goldberger 30 kr., Grandowski 60 kr., Hecht 50 kr., Hess 60 kr., Ilming 1 fl., Kaufmann 30 kr., Krakowka 50 kr., König 40 kr., Kreis 40 kr., Kupka 50 kr., Munk 12 kr.	fl.	8.42
I b. Classe: Neumann Max 20 kr., Pellar 40 kr., Pfürtner 30 kr., Piesch 1 fl., Pongrátz 1 fl. 50 kr., Popper Leo 1 fl., Popper Rudolf 1 fl., Rabinek 1 fl., Rabczek 20 kr., Samesch 1 fl., Schäffer 1 fl., Sierek 40 kr., Spitzer 20 kr., Stefan 40 kr., Stonawski 1 fl., Strauch 30 kr., v. Tiefenthal 20 kr., Trager 30 kr., Wechsberg 30 kr., Werber 30 kr., Willerth 40 kr., Windholz 50 kr.	fl.	13.10
II. Classe: Bach 1 fl. 50 kr., Bathelt 70 kr., Büttner 50 kr., Brüll 20 kr., Englert 20 kr., Fränkel 60 kr., Freiberger 60 kr., Fröhlich 20 kr., Glücklich 20 kr., Gryksa 30 kr., Hoffmann 1 fl., Kreisel 1 fl., Lindert 70 kr., Lippe Heinrich 90 kr., Lippe Leopold 90 kr., Migdal 20 kr., Miksch 90 kr., Pfau 40 kr., Preissler 40 kr., Schlauer 30 kr., Siegner 20 kr., Söwy 20 kr., Sztwiertnia 20 kr., Graf Vetter 50 kr., Wiesner 50 kr.	fl.	15.—

III. Classe: Ader 50 kr., Burda 1 fl., Halenta 80 kr., Höniger 50 kr., Johann 50 kr., Janusch 50 kr., Kohn 30 kr., Kotschy 50 kr., Ruff 30 kr., Rund 50 kr., Seeliger 50 kr., Wachtel 50 kr., Werber 30 kr., Wiesner 30 kr.	fl. 7.—
IV. Classe: Alberti 50 kr., Fränkel 50 kr., Hennet 50 kr., Löwy 1 fl., Putschek 50 kr., Ruttin 50 kr., Schnitzer 50 kr., Stanger 50 kr., Taub 50 kr., Windholz 50 kr.	fl. 5.50
V. Classe: Brüll 40 kr., Fryda 50 kr., Gülcher 53 kr., Halberstamm 50 kr., Haidlinger 20 kr., Hönel 1 fl., Hałatkiewicz 20 kr., Heradin 50 kr., Johann 50 kr., Kösler 1 fl., Louis 50 kr., Münz 10 kr., Reich 50 kr., Rössler 50 kr., Rosner 20 kr., Scheinberger 50 kr., Seeliger 50 kr., Sternickel 50 kr., Stonawski 50 kr.	fl. 9.13
VI. Classe: v. Friedberg 50 kr., Fuchs 40 kr., Johann 1 fl., Knesek 50 kr., Körbel 50 kr., Münz 30 kr., Prätorius 1 fl., Roger 50 kr., Ruff 50 kr., Seeliger 50 kr., Skopal 50 kr., Graf Vetter 1 fl., Zeisler 1 fl.	fl. 7.70
	<hr/> fl. 65.85

4. Uebersicht.

	Staats-Papiere		Baargeld		Ausgabe	Staats-Papiere		Baargeld	
	fl.	kr.	fl.	kr.		fl.	kr.	fl.	kr.
Einnahmen									
Baar									
Jahresbeiträge			184	—	Rechnung für Schulbücher . . .			22	28
Einmalige Unterstützung			5	—	Schuld für arme Schüler . . .			48	—
Beiträge der Schüler			65	85	Für <u>Ein</u> cassiren			4	—
Coupons			4	20	Saldo an Baarvermögen . . .	100	—	682	33
Baarer Cassenbestand 1875 . . .			15	47	Saldo an Staatspapieren . . .	100	—	756	61
Einlage in die Sparkasse 1874 . .			290	—					
„ „ 1875			160	—					
Zinsen von diesen Einlagen . . .			32	9					
„ „									
An Staatspapieren.									
1 Stück Silberrente, Nom.-Werth	100	—							
Saldo	100	—	756	61					
An Baarvermögen			682	33					
„ Staatspapieren	100	—							

Stand des Verelmsvermögens beim Schlusse des Schuljahres 1875/76.

Baarer Cassenbestand	fl. — .24
Einlage in die Sparcasse 1874. 1875	„ 450.—
Zinsen von diesen Einlagen	„ 32. 9
Einlage in die Sparcasse 1876	„ 200.—
	<u>fl. 682.33</u>

An Staatspapieren: 1 Stück Silberrente im Nominalwerthe von fl. 100.—

5. An Schulbüchern schenkten:

Herr B. G. Teubner, Verlagsbuchhändler in Leipzig die namhafte Spende von Ciceron. oratt. (in Catil., pro Mar., pro Flac.). — Cornelius Nepos, — Vergili Opera, — Caesar. de bell. gall., — Livius (P. I. l. 1—6), — Herodot (Vol. I. II.), — Hom. Ilias (P. I. II. lib. 1—24), — in je 4 Exemplaren; endlich Heinichen, Lateinisch-deutsches Wörterbuch.

Herr W. Fröhlich, Buchhändler in Bielitz: Hannak, Lehrbuch der Geschichte I. II. III. — Schultz, Uebungsbuch zur lateinischen Sprachlehre. — Pizzo, Lehrbuch der Physik f. U.-G. — Herr, Vergl. Erdbeschreibung I. II. — Močník, Geometrische Anschauungslehre.

Herr A. Hölder, Buchhändler in Wien: Egger, Lehr- und Lesebuch für Realschulen. — Engelhard, Lehrbuch für angehende Gabelsberger Stenographen. — Hochstetter und Büsching, Leitfaden der Mineralogie.

Herr Gymnasiallehrer Dr. Brand: Neumann und Gehlen, Deutsches Lesebuch II. — Berger, lateinische Grammatik.

Herr Gymnasiallehrer J. Kanamüller: Neumann und Gehlen, Deutsches Lesebuch III.

Der Schüler der V. Classe A. Rössler: Caesar. de bell. gall.

Der Berichterstatter: Močník, Arithmetik für U.-G. II. 5 Exemplare.

Der gefertigte Ausschuss des Vereines erachtet es für seine angenehmste Pflicht, allen bisherigen Gönnern und Wohlthätern für die gespendeten Gaben den wärmsten Dank abzustatten, und giebt sich der Hoffnung hin, dass sie auch fernerhin dem Vereine ihr Wohlwollen bewahren und der vorwärts strebenden aber mittellosen Jugend auch in Zukunft ihre Mildthätigkeit zuwenden werden.

Die Mitglieder des Ausschusses:

Wilhelm Schubert, Obmann,
Samuel Fränkel,
Ferdinand Hähnel,
Karl Kolbenheyer,
Dr. Franz Slawicki.

Bekanntmachung

für das Schuljahr 1876/77.

Das nächste Schuljahr 1876/77 beginnt am 16. September l. J. Mit demselben wird neben den bereits bestehenden sechs Classen zugleich die siebente Classe eröffnet.

Die in das Gymnasium neu eintretenden Schüler haben sich am 13., 14. und 15. September c. Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von 2—5 Uhr in der Directionskanzlei in Begleitung ihrer Eltern oder deren Stellvertreter, unter Vorzeigung des Tauf- oder Geburtsscheines und gegen Erlegung der Aufnahme staxe im Betrage von 2 fl. 10 kr. und eines Lehrmittelbeitrages von 1 fl. 5 kr. zur Aufnahme zu melden.

Diejenigen Schüler, welche in die erste Classe aufgenommen sein wollen, haben sich vorher einer Aufnahmeprüfung zu unterziehen.

Die in die zweite, oder eine der folgenden Classen neu eintretenden haben, sofern sie schon ein anderes Gymnasium besucht haben, die von dort erhaltenen Zeugnisse beizubringen, oder wenn dies nicht der Fall war, sich über ihre bisherigen Studien auszuweisen und gegen Erlegung einer Taxe von 12 fl. vorher eine Aufnahmeprüfung abzulegen.

Die Aufnahme- und Wiederholungsprüfungen finden am 16. September statt.

Auch die bisherigen Schüler des Gymnasiums haben sich an den oben bezeichneten Tagen persönlich zu melden und den jährlichen Lehrmittelbeitrag von 1 fl. 5 kr. zu erlegen.

Das Schulgeld beträgt 16 Gulden pro Schuljahr und wird in zwei gleichen Raten im October und im März vom k. k. Steueramte in Bielitz pränumerando eingehoben. Diejenigen Schüler, welche um Erlass des Schulgeldes nachzusuchen beabsichtigen, haben ihre ungestempelten Gesuche, denen ein ebenfalls ungestempeltes Armuthszeugniss vom Ortsvorstande und dem Ortsgeistlichen unterfertigt beiliegen muss, spätestens bis 1. October der Direction zu übergeben.

Ein Verzeichniss der am Gymnasium im Gebrauch stehenden Lehrbücher ist in der Buchhandlung der Herren Zamarski & Fröhlich gratis zu haben.
